

PERSONEN.

GABRIELE	SOPRAN.
GOMETZ, ein junger Hirt	TENOR.
EIN JÄGER	BARITON.
GRAF OTTO, ein deutscher Ritter	BASS.
VASCO { PEDRO } Hirten	BASS.
AMBROSIO, ein Hirt, Gabrielens Oheim	BASS.
JÄGER. — HIRTEN.	

INHALT.

ERSTER AKT.

	Pag.
OUVERTURE.	4
Nº 1. ARIE. (Gabriele.) <i>Da mir Alles nun entrissen</i>	12
Nº 2. DUETT. (Gabriele und Gometz.) <i>Trauernd trieb ich meine Heerde</i>	21
SCENE. (Gabriele, Jäger.) <i>Ach kömmt' ich mit ihm gehen.</i>	29
Nº 3. ROMANZE. (Jäger.) <i>Ein Schütz' bin ich</i>	35
Nº 4. SCENE UND DUETT. (Gabriele und Jäger.) <i>Welch feurig Aug'</i>	38
Nº 5. QUINTET. (Gabriele, Jäger, Vasco, Pedro, Ambrosio.) <i>Hinweg! Verweg'ner! Kannst du dich erfrechen?</i>	56
Nº 6. QUINTETT UND CHOR. <i>Macht's Euch bequem nun</i>	71
Nº 7. VOCAL-CHOR. <i>Seht den Jäger, schmuck und fein</i>	82
Nº 8. ENSEMBLE. <i>Zeigt dem Gast, dass er willkommen</i>	84
Nº 9. ROMANZE. (Gabriele.) <i>Wer klagt am Gitterfenster</i>	87
Nº 10. FINALE. ENSEMBLE. <i>Deines Auges Zaubersonne</i>	92
Nº 11. SCLUSS-CHOR. <i>Schon die Abendglocken klangen</i>	97

ZWEITER AKT.

Nº 12. ARIE MIT CHOR. <i>Wem mag das Ross wohl angehören</i>	107
Nº 13. ENTREACT UND RECITATIV. <i>Nun saget lieber Herr</i>	116
Nº 14. SCENE UND ARIE. (Jäger.) <i>Die Nacht ist schön</i>	118
Nº 15. MAURISCHE ROMANZE. (Gabriele.) <i>Leise wehet</i>	130
Nº 16. RECITATIV UND QUARTETT. (Jäger, Vasco, Pedro, Ambrosio.) <i>Nun Schwert heraus</i>	132
Nº 17. CHOR DER JÄGER UND ENSEMBLE. <i>Sein Horn erschallt</i>	143
Nº 18. FINALE. TERZETT. (Gabriele, Gometz, Jäger.) <i>Trenne nicht das Band der Liebe</i>	151
ENSEMBLE. <i>Lebt wohl!</i>	161

Zum erstenmal aufgeführt am 13^{ten} Januar 1834 im k. k. priv. Josephstädter Theater zu Wien,
unter persönlicher Leitung des Componisten.